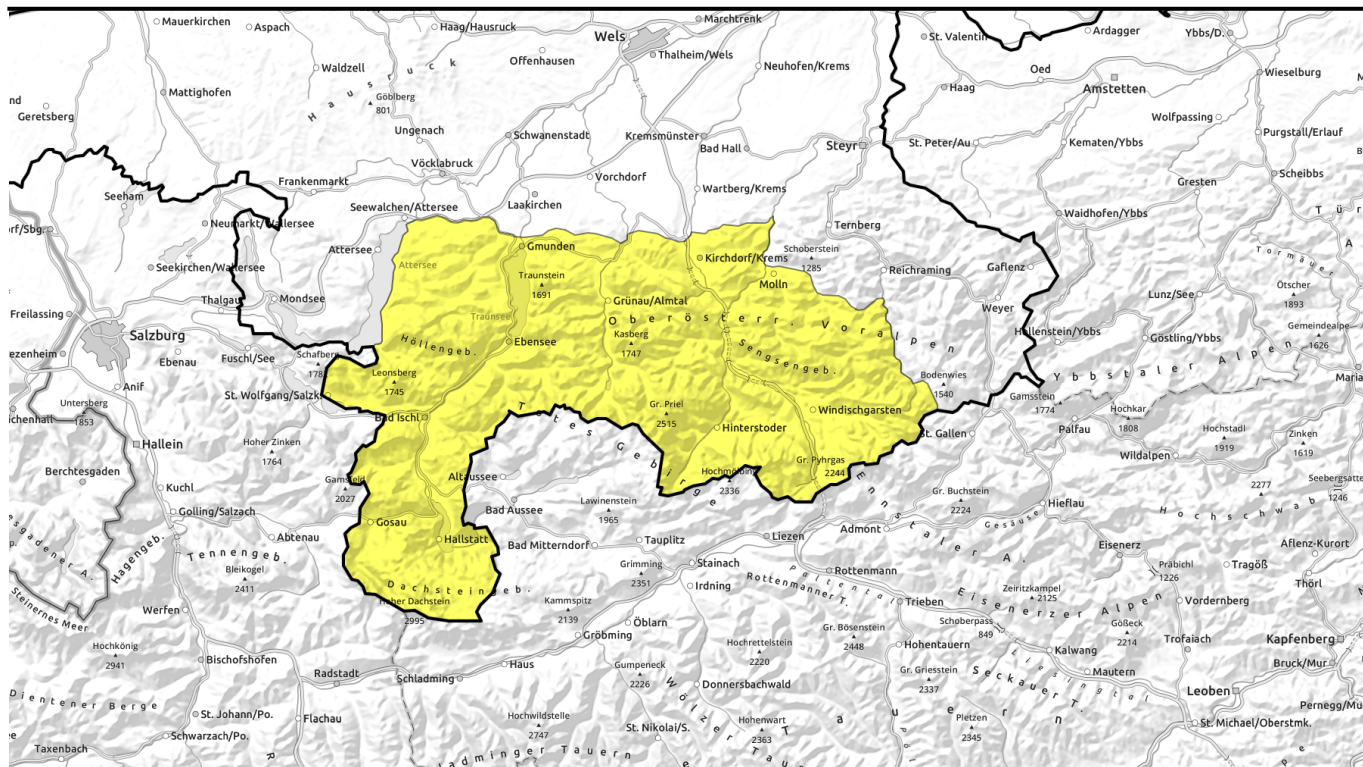


# Lawinenbericht für Freitag, 23.12.2022



## Regen und Neuschnee unter Windeinfluss - Anstieg der Lawinengefahr!



Dachstein, Gosaukamm, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Pyhrgas, Haller Mauern, Kalmberg, Katergebirge, Sengsengebirge, Reichraminger HG



### Lawinenprobleme



### Gefahrenstufen



### Exposition



# Lawinenbericht für Freitag, 23.12.2022

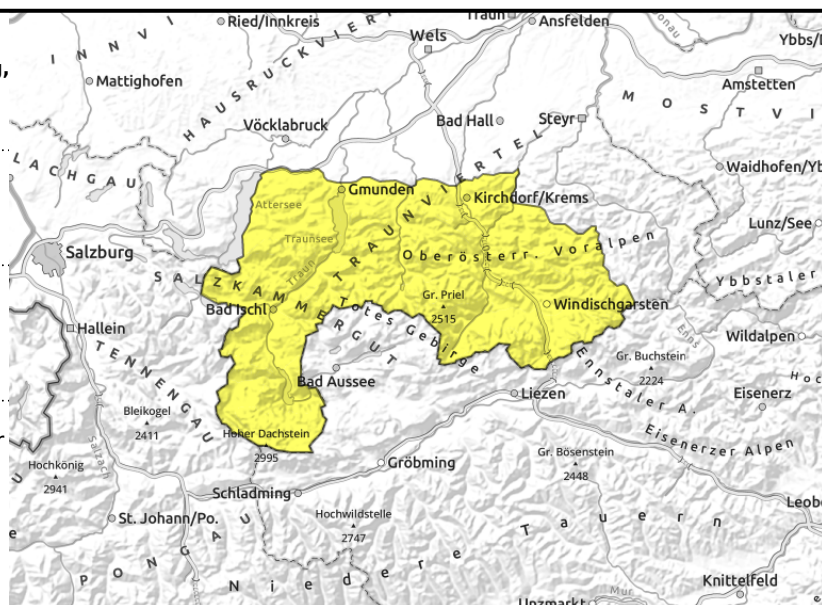
Dachstein, Gosaukamm, Zimnitzmassiv,  
Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg,  
Kasbergblock, Pyhrgas, Haller Mauern, Kalmberg,  
Katergebirge, Sengengebirge, Reichraminger HG



kammnah, hochalpin, oberhalb  
der Schneefallgrenze,  
stellenweise leicht auslösbar



mit einsetzendem Regen, unter  
der Schneefallgrenze, nur dort  
wo ausreichend Schnee liegt



## Tribschnee- und Nassschneeproblem - sehr hoch gelegene Schneefallgrenze!

Über der Schneefallgrenze (>2000 m) entstehen durch Neuschnee und starken bis stürmischen Wind um West frische Tribschneeablagerungen, die zu beachten sind. Eine Auslösung von Schneebrettlawinen ist im Steilgelände lokal auch schon bei geringer, ansonsten bei großer Zusatzbelastung hier möglich.

Unter der Schneefallgrenze ist in den mittleren, teils höheren Lagen mit dem Regeneintrag in die Schneedecke mit spontanen Lawinen zu rechnen. Dort, wo die Altschneedecke mächtig genug ist, sind steile Hänge zu beachten. Kleine, nur selten mittlere Lawinen sind möglich.

### Schneedeckenaufbau

Durch Neuschnee (rund 30 cm in höheren Lagen) am Freitag und starken bis stürmischen Wind um West bilden sich über der Schneefallgrenze (>2000 m) frische Tribschneeablagerungen, die mit der Altschneedecke nicht ausreichend binden und daher störanfällig sind. In den schattseitigen Hochlagen enthält das Schneedeckenfundament bodennahe aufbauend umgewandelte Kristalle. Unter der Schneefallgrenze verliert die Schneedecke durch den Regeneintrag schnell an Festigkeit und wird durchfeuchtet bzw. durchnässt.

### Wetter

Der Freitag bringt den ganzen Tag über dichte Wolken, schlechte Sicht und kräftigen Westwind auf den Bergen. Zusätzlich regnet es teils kräftig. Die Schneefallgrenze steigt tagsüber auf über 2000 m Seehöhe. In 1500 m am Nachmittag um 4 oder 5 Grad, in 2000 m um 2 Grad.

Am Samstag halten sich am Vormittag noch oft dichte Wolken mit etwas Regen und Schneefall (Schneefallgrenze um 1500 m). Im Lauf des Nachmittags lockert es etwas mehr auf, trockenes Wetter setzt sich durch. In 1500 m kühlt es auf 1 Grad, in 2000 m um -3 Grad ab.

### Tendenz

Die Gefahr für nasse Lawinen geht am Samstag mit der Abkühlung zurück. In den Hochlagen ist das Tribschneeproblem zu beachten.

#### Lawinprobleme



#### Gefahrenstufen



#### Exposition

